

Kloster Agnetenberg, Dülmen

52

1516
Juni 6
(des nesten
fridages na
Bonifacii
martiris
dage)

Vor Joest van dem Have, Richter des
Bischofs von Münster zu Dülmen, schenkt
Schotte van Vysbecke um seiner Eltern
und seiner Seligkeit willen und zu Eh-
ren des Hl. Dreifaltigkeit, der Jungfrau
Maria und aller Heiligen seiner Haus-
stätte in Dülmen gegen die Stadtmauer
zwischen der Schwestern Haus und einer
anderen Hausstätte der geistlichen
Schwester Hille Droste, Moder, und dem

ganzen Konvent zu St. Aghetenberg
Ord. S. Augustini in Dülmen. Zum Dank
sollen seiner Eltern und seine Memorie
im Schwesternhaus gehalten werden.
Richter und Schenkender siegeln.
Zeugen: Hinrick Bruens, Bürgermeister
zu Dülmen, Evert Smytteker.
Pgt., beiliegend Abschrift 18. Nh.
auf Papier.
2 Siegel.